

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und
Tourismus | Düsternbrooker Weg 94 | 24105 Kiel

Vorsitzenden des
Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses des
Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Claus Christian Claussen, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Minister

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/7249

23. September 2026

89. Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses 19.08.2026 - Fährre Missunde

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

auf Ihre Bitte aus der 89. Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses vom
19.08. d. J. möchte ich Ihnen zur Fährre Missunde Folgendes mitteilen:

Das Fährzeugnis für die Seil- und Kettenfähre Missunde II ist derzeit bis zum
9. Oktober 2028 gültig. Die Genehmigung für die zugehörige Seil- und Kettenanlage bleibt
darüber hinaus bis zum 5. Juni 2029 bestehen.

Die Leistungsbeschreibung für die anstehenden Werftarbeiten an der Missunde II wurden
ausgearbeitet. Vorgesehen sind darin die Überholung der Fährrampen, die Erneuerung
undichter Luken, der Austausch der Seilrollen sowie die Generalüberholung von Motor und
Kühler. Die vorläufige Kostenschätzung beläuft sich auf rund 200 000 Euro, wodurch die
Schwelle für eine EU-weite Ausschreibung unterschritten wird. Die Vergabe kann
demnach nach den Bestimmungen der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) erfolgen,
entweder als beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb (§ 11 UVgO) oder
als Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb (§ 12 UVgO). Drei
schleswig-holsteinische Werften wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Jede der
aufgeforderten Werften hat ein Angebot abgegeben, welche nun geprüft werden müssen.
Neben dem Preis wird im Bewertungsschema die Dauer des Werftaufenthaltes als
wesentliches Kriterium berücksichtigt.

Für die Missunde III wurde das vorläufige Fährzeugnis am 27. August 2026 verlängert und ist nun bis zum 26. November 2026 gültig. Die Beantragung der Begehung für das endgültige Fährzeugnis ist in Vorbereitung und wird in Kürze eingereicht. Im Zusammenhang mit den Mängeln der Missunde III hat eine vom LKN.SH beauftragte Kanzlei mit der Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen begonnen.

Eine konkrete Forderung der Abgeordneten war eine Darstellung der technischen Daten der beiden Fähren. Ich bitte Sie diese der folgenden Tabelle zu entnehmen:

	MISSUNDE II	MISSUNDE III
Baujahr	2003	2024 (2026)
Name und Ort der Bauwerft	Schiffbau- und Entwicklungsgesellschaft Tangermünde mbH & Co. KG	Schiffswerft Hermann Barthel GmbH (Umbau durch German Naval Yards Kiel (GNYK))
Länge über alles	30,92 m	34,00 m
Länge in der WL	20,00 m	a. 26,90 m
Breite über alles	8,85 m	9,00 m
Gewicht	ca. 140 t	ca. 175 t
Ladefläche	120 m ²	ca. 230 m ²
Anzahl der max. Fahrgäste	45 Personen	45 Personen
Tragfähigkeit	25 t	45 t
Zulässiges Gesamtgewicht des schwersten Landfahrzeugs	22 t	40 t

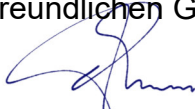
Für das Vorhaben einer Nachfolgefähre sollen Erfahrungen aus dem Bau der Missunde III genutzt werden. So ist angedacht, die Vergabe der Planung und des Baus an einen Generalunternehmer vorzusehen, die Bauaufsicht solle dann jedoch zusätzlich extern an ein unabhängiges drittes Unternehmen vergeben werden.

Die Projektanforderungen würden sich an der aktuellen Ausgabe des Europäischen Standards der technischen Vorschriften für Binnenschifffahrt (ES-TRIN) orientieren, insbesondere hinsichtlich der Leckstabilität. Ich gehe davon aus, dass auch die neue Fähre elektrisch angetrieben wird.

Der Anlegemechanismus soll möglichst einfach gestaltet werden, um die Anzahl beweglicher Teile, insbesondere bei Motoren und Landkeilen, zu reduzieren und eine robustere Bauweise, etwa in Form einer Rampe oder eines Schwimmpontons, sicherzustellen. Die Dimensionierung von Lasten und Größen wird in enger Abstimmung

mit den örtlichen Behörden, den Bürgermeistern, der Tourismusbehörde und der Industrie- und Handelskammer erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Claus Ruhe Madsen', with a stylized, flowing script.

Claus Ruhe Madsen